

## **Berlin und Tel Aviv: Neue Städtepartnerschaft für eine starke Zukunft!**



Am 3. April 2025 gab es eine bedeutende Ankündigung für die Hauptstadt Berlin. Der Regierende Bürgermeister Kai Wegner (CDU) erklärte, dass Tel Aviv, die pulsierende Metropole Israels, zur 19. Partnerstadt Berlins ernannt wird. Diese Entscheidung ist das Resultat intensiver Gespräche mit dem Bürgermeister von Tel Aviv, Ron Huldai, und Vertretern der Stadt.

Wegner betonte bei der Bekanntgabe die langjährigen Bemühungen seiner Vorgänger, eine Partnerschaft mit einer israelischen Stadt zu erreichen. „Berlin hat eine Verantwortung gegenüber Israel und dem Schutz jüdischen Lebens“, unterstrich der Bürgermeister. Alle Fraktionen im Berliner Abgeordnetenhaus unterstützen diese Initiative. Insbesondere die CDU und die SPD hatten im Koalitionsvertrag eine solche Partnerschaft angestrebt.

## **Ein historischer Schritt**

Die offizielle Unterzeichnung der Städtepartnerschaft wird am 5. Mai in Berlin stattfinden, während eines Besuchs von Huldai. Diese Partnerschaft kommt nach mutigen und tragischen Ereignissen, insbesondere dem Terrorangriff der Hamas am 7. Oktober 2023. Wegner war während seines Besuchs in Tel Aviv Anfang 2024 in persönlichen Kontakt mit Angehörigen von Geiseln, die von der Hamas verschleppt wurden, was die Dringlichkeit und Bedeutung solcher Partnerschaften unterstrich.

Bereits zuvor stellte der Senat einen Antrag, um die Gespräche zur Partnerschaft voranzutreiben. Dabei wurde betont, dass Berlin und Tel Aviv in vielen gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Bereichen stark verbunden sind. Diese Partnerschaft könnte den Austausch zwischen den beiden Städten auf eine neue Grundlage stellen und intensivieren. Die Fraktionen im Landesparlament unterstützen dies einhellig; Carsten Schatz von der Linken wies darauf hin, dass diese Städtepartnerschaft bereits 2023 angekündigt wurde, jedoch durch die Ereignisse im vergangenen Jahr verzögert wurde.

## **Vielfalt der Partnerstädte**

Tel Aviv wird somit in die Reihe anderer internationaler Partnerstädte Berlins eingereiht. Aktuell unterhält die Hauptstadt bereits Partnerschaften zu Städten wie Brüssel, Budapest, Buenos Aires, Istanbul, Jakarta, Kyiv, London, Los Angeles, Madrid, Mexiko-Stadt, Paris, Peking, Prag, Taschkent, Tokio, Warschau und Windhuk. Eine Partnerschaft mit Moskau ruht derzeit aus, was vor dem Hintergrund geopolitischer Spannungen nicht verwunderlich ist.

Die Kritik an der Stadtregierung bleibt nicht aus. Der AfD-Abgeordnete Martin Trefzer bemängelt den Fortschritt bei der Partnerschaft, die bereits im Koalitionsvertrag angekündigt wurde. Jian Omar von den Grünen fordert jedoch, dass die nun beschlossene Partnerschaft nicht nur eine bloße Sammlung von

Städtepartnerschaften darstellt, sondern konkrete Taten nach sich ziehen muss.

Insgesamt jedoch bleibt die Einigung über die Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Tel Aviv ein Schritt in Richtung einer engeren Zusammenarbeit und eines vertieften Austausches, sowohl auf kultureller als auch auf wirtschaftlicher Ebene.

## **Statistische Auswertung**

Ort: Cottbus, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: [lr-online.de](http://lr-online.de)

Weitere Infos: [eurosport.de](http://eurosport.de)

**[Zum Originalartikel auf News-ag.com](http://News-ag.com)**